



## Zauber der Kykladen Inselhopping Sifnos - Milos - Santorini

### Sifnos

Die bergige Westkykladeninsel Sifnos (2600 Einw., 73 km<sup>2</sup>) gilt noch als touristischer Geheimtipp und wird vor allem von Griechen besucht. In der Antike war Sifnos durch Silber- und Goldvorkommen reich geworden, die Insel verarmte, als die Vorkommen erschöpft waren.

Heute ist Sifnos wegen seiner Lehmgruben bekannt. Die bekannteste Sehenswürdigkeit ist die malerische Kirche PANAGIA CHRYSSOPIGI, die auf einer Felseninsel an der Ostküste liegt. Auf einem Hügel weiter nördlich befindet sich die alte Siedlung KASTRO, eine typische Wehrsiedlung mit der vorgelagerten Kapelle der Epta Martyres.

Der Hauptort APPOLONIA ist mit den Dörfern ARTEMONAS und PANO PELATI zu einer weitläufigen Siedlung zusammengewachsen. Hier besticht die gepflegte Kykladenarchitektur. In Artemonas existieren zahlreiche Herrenhäuser. Bei Agios Andreas kann man Reste einer Stadt aus spätmykenischer Zeit besichtigen. Der Hafenort KAMARES liegt an der tiefen Bucht, geschützt zwischen den hohen Bergen des Profitis Ilias (682 m), des Agios Simeon und des Profitis Ilias von Troulaki. Auf allen befinden sich Kapellen - Sifnos soll so viele Kapellen wie Tage im Jahr haben. Bekannt sind die Panigiria, die dort an den Namenstagen der Heiligen gefeiert werden. Sifnos bietet schöne Sandstrände, etwa in PLATYS GIALOS oder in der Bucht von VATHI im Süden.

### Milos

Milos ist die südwestlichste Kykladeninsel und gehört zu den aktiven Vulkanen des Ägäischen Inselbogens. Ähnlich wie auf Santorin hat die 160 km<sup>2</sup> große Insel eine kompakte Form mit einer weiten Calderabucht in der Mitte. Dank des auf Milos bei FILAKOPI häufig vorkommenden, scharfkantigen vulkanischen Gesteines Obsidian, das für Werkzeuge und Waffen verwendet und ägäisweit gehandelt wurde, war die Insel schon in der Steinzeit besiedelt.

In der Gegenwart werden die vulkanischen Gesteine Bentonit, Kaolin, Perlit und Bimsstein abgebaut. So hat der Tourismus auf Milos nicht den hohen Stellenwert wie auf anderen Kykladeninsel.

Die 5.000 Einwohner wohnen hauptsächlich im Hafenort ADAMAS sowie in den zu einer großen Binnensiedlung zusammengewachsenen Orten PLAKA, TRIPITI, TRIOVASALOS und PLAKES. Das malerische PLAKA ist der Hauptort der Insel, es wird überragt vom Kastro-Hügel.

Unterhalb von Tripiti befinden sich die Ruinen einer dorischen Siedlung und frühchristliche Katakomben. Hier wurde die berühmte "Venus von Milos" gefunden, die heute im Louvre steht, und die eigentlich "Aphrodite" heißen müsste.

Typisch für Milos sind die "Syrma" genannten zweigeschossigen Fischerhäuser mit ihren bunten Türen, etwa bei KLIMA.

### Santorin

Santorin, auch Thira genannt, ist die spektakulärste der Kykladeninsel. Vermutlich um 1600 v. Chr. zerstörte eine Vulkanexplosion die vorher kreisrunde Insel, von der um den Krater nur noch die sichelförmigen Innenränder (Fläche 92 km<sup>2</sup>) blieben und die Ausgrabungen von Akrotiri. Ein Ruinenfeld in Alt-Thira am Profitis Ilias zeigt Reste einer dorischen Siedlung.

Schon damals wurde auf dem vulkanischen Boden Wein angebaut und exportiert, die Bewässerung der niedrigen kreisrunden Reben erfolgt durch den nächtlichen Tau. Später wurden Tomaten und Fava von Santorin berühmt.

1956 zerstörte ein Seebeben zahlreiche Häuser, die oft traditionell in den weichen Bimsstein hinein gebaut wurden. Der hunderte Meter hohe Caldera-Steilfelsen aus dunklen Lavagestein kontrastiert spektakulär mit den darauf gebauten weißen Dörfern. Diese ziehen mit ihrer typischen blau-weißen Kykladenarchitektur immer wieder magisch Besucher an. Spektakuläre Kulissen, romantische Kirchen und tiefrote Sonnenuntergänge garantieren ein einmaliges Erlebnis.



## Die Reise

Lassen Sie sich von drei kleinen griechischen Paradiesen verzaubern.

*Sifnos* - eine griechische Insel voller Kontraste, auf der sich karge Berge an grünen Tälern reiben, auf der Klöster über feinen Sandstränden thronen und deren gastronomischer Ruf nicht mehr zu toppen ist.

*Milos* - eine vulkanische Insel mit heißen Quellen und außergewöhnlichen Felsformationen, die die Küstenlinie einschneiden. Mit ihren sensationellen Aussichten und bunten Fischerdörfern ist sie einfach atemberaubend.

*Santorin* - einzigartig, unwirklich, magisch, spektakulär, apokalyptisch oder faszinierend... es gibt viele Adjektive, um die Emotionen zu beschreiben, die jeder empfindet, wenn er die Insel Santorini und ihre Caldera mit Blick auf das Ägäische Meer entdeckt. Die beeindruckendste aller griechischen Inseln.

### Niveau 2

3 bis 5 Stunden an Wandertagen, auf Wegen, Pfaden, Erdpisten oder hügeligem Gelände. Höhenunterschied bis zu 400m

### Gepäck

Wir tragen nur den Tagesrucksack an den Wandertagen

### Tourguide

Deutsch - griechisch sprechender Wanderbegleitung

### Dauer

12 Tage

### Unterkunft

Hotel, Pension

### Gruppengröße

8 bis 15 Teilnehmer

## So wohnen und essen wir

Das Hotel Piräus Dream liegt direkt am Hafen von Piräus, sehr praktisch für die morgendliche Bootsfahrt.

Auf Sifnos wohnen wir in einem komfortablen Familienhotel *Artemona*, hier nehmen wir unser Frühstück und Abendessen ein. Auf Milos freut sich die familiengeführte Frühstückspension *Semiramis* in Adamandas auf uns. Das Abendessen findet in landestypischen Tavernen, direkt am Hafen statt. An unserem letzten Standort, im wunderschönen Ort *Oia* auf Santorini, werden wir in der Familienpension mit Pool *Flower* beherbergt.

## Ihr Tourguide Anna Deckers



In Westfalen geboren, zog es mich erst in den Süden Deutschlands, schließlich aber nach Frankreich. Der Sonne, den Bergen und dem Meer folgend ging ich 1998 nach Kreta, wo ich mein Hobby zum Beruf machte und auch heute noch gern unterwegs ist. Seit 2002 begleite ich in den Sommermonaten Trekking/ Wander-Touren auf den griechischen Inseln. Im Winter nutzte ich zumeist meine freie Zeit, um neue Ideen und Programme für die nächste Saison auszuarbeiten, um immer wieder neue Highlights zu bieten. Vor einigen Jahren verlegte ich meinen Wohnsitz zurück in mein Heimatland und wohne nun in der Nähe von München, wo ich im Winter praktischerweise die Berge zum Skifahren direkt "vor der Tür" habe. Als wahrer "Draußenmensch" kann ich es kaum erwarten, mit meinen Gästen in der Natur dieser Welt unterwegs zu sein!

### Reiseplan

- T 1 Ankunft Athen Flughafen, Taxitransfer Hotel *Piraeus Dream* o.ä.
- T 2 Schnellboot zur Insel Sifnos. Kurzer Transfer zu unserem Hotel *Artemon* im Hauptort Artemonas.  
Vrysis Kloster - Bucht von Platys Gialos
- T 3 Sifnos - Kloster Agios Nikolaos - Bucht von Vathi
- T 4 Sifnos - Kastro - Faros - Chryssopigi
- T 5 Sifnos - Platys Gialos - Bucht von Fikiada - Platys Gialos
- T 6 Sifnos - Milos - Nordküste Milos Sarakiniko
- T 7 Milos - Kap Kalamos mit Lavadom - Agia Kyriaki
- T 8 Milos - Klima - Tripiti - römisches Theater - Katakomben - Plaka
- T 9 Milos - Santorini - Caldera Fira - Oia
- T10 Insel Thirassia, im Herzen der Caldera
- T11 Pirgos - Profitis Ilias - Alt Thira - Perissa
- T12 Flughafen Transfer



## **Tag 1 Kalimera - Herzlich willkommen!**

Fahrtzeit : 45 min

Unterkunft : Piraeus Dream o.ä. Verpflegung inbegriffen : ./.

Empfang am Flughafen Eleftherios-Venizelos, 36 km von Athen entfernt, Transfer zu einem Hotel in Piräus, in der Nähe des Hafens, ideal für unsere morgendliche Abfahrt am nächsten Tag.

## **Tag 2 Sifnos - Vrysis Kloster - Bucht von Platys Gialos**

Fähre : 2 Std

→ 2,5 - 3 Std ↑ 300

Unterkunft : Hotel Artemon. Verpflegung inbegriffen : F - A

Am frühen Morgen steigen wir an Bord eines Schnellboots nach Kamarès, dem Hafen von Sifnos. Transfer nach Artemonas, dem zweitgrößten Dorf der Insel, idealer Ausgangspunkt für unsere Wanderungen.

Entlang gepflasterter Gassen entdecken wir das Hauptdorf Appolonia. Durch das herrliche Erkies-Tals wandern wir bis zum Kloster Vrysis mit gewölbten Durchgängen und einer riesigen blauen Kuppel.

Über alte Eselspfade erreichen wir die Bucht Platýs Gialós, mit langem, weißen Sandstrand und vielen Tavernen.

## **Tag 3 Sifnos - Kloster Agios Nikolaos - Vathi**

→ 4 - 5 Std ↑ 250 m ↓ 400 m

Unterkunft : Hotel Artemon. Verpflegung inbegriffen : F - A

Die Wanderung nach Vathi ist wahrscheinlich die Schönste der Insel. Die Monopati, Ahnenpfade, bieten wunderschöne Ausblicke, vor allem auf den höchsten Punkt der Insel, den Berg des Propheten Ilias. Die Route führt in einem Tal zu einem Pass, der die Westküste beherrscht. Im Vorübergehen entdecken wir das malerische Kloster Agios Nikólaos, bevor wir in Richtung der fernen gelegenen Inseln Poliégos, Kímolos und Mílos wandern, um den schönen Strand und das Dorf Vathi zu erreichen. Dieses Dorf mit seiner schönen Kapelle aus dem 16. Jahrhundert am Strand, eignet sich besonders gut zum Ausruhen und Schwimmen.

## **Tag 4 Sifnos - Kastro - Faros - Chryssopigi**

→ 4 Std ↑ ↓ 400 m

Unterkunft : Hotel Artemon. Verpflegung inbegriffen : F - A

Von Artemonas aus führt uns ein Wanderweg runter zu dem Kloster Poulati, gelegen an der zerklüfteten Küste mit Blick auf Kastro, der antiken Hauptstadt über dem Meer. Entdecken Sie diese beeindruckende, von einer Stadtmauer umgebene Stadt, die durch ihre einzigartige Lage und ruhigen Gassen beeindruckt. Weiter wandern wir durch das Landesinnere in Richtung Faros, mit Ausblicken auf die zahlreichen Mühlen und Inseln. Ab Faros, ein friedliches Fischerdorf, geht es zu dem Chryssopigi Kloster, auf einer vorgelagerten Insel liegend, ist es das Wahrzeichen Sifnos`. Nach eine Badepause geht es zurück nach Faros, von dort bringt uns der Bus zurück nach Artemonas.

## **Tag 5 Sifnos - Platys Gialos- Bucht von Fikiada - Platys Gialos**

→ 3 - 4 Std ↓ ↑ 350m

Unterkunft : Hotel Artemon. Verpflegung inbegriffen : F - A

Die Rundwanderung führt von Platys Gialos bis zum äußersten Süzipfel der Insel, zu der einsamen Bucht Fikiada die nur zu Fuß erreichbar ist. Die vorgelagerte Insel Kitriani verspricht tolle Ausblicke und die Vegetation zeigt sich, im Gegensatz zum Rest der Insel, eher karg und ungewöhnlich. Von dort geht es weiter durch einen Olivenhain und Wacholderwäldchen zurück nach Platys Gialos.

## **Tag 6 Milos - Adamantas - Nordküste Sarakiniko**

Fähre : 40 min

→ 2 - 3 Std ↑ 400 m ↓ 200 m

Unterkunft : Pension Semiramis o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A

Nach dem Frühstück setzen wir mit dem Schnellboot über nach Milos.

Die heutige Küstenwanderung von Filakopi bis Sarakiniko, beeindruckt durch eine von Wind und Wellen modellierte "Mondlandschaft" aus weich gerundeten, schneeweißen Bimssteinfelsen, mit eingelagerten winzigen Sandstränden und kristallklarem Wasser. Ein Paradies entstanden aus Vulkanaktivitäten.

### **Tag 7 Kap Kalamos mit Lavadom - Agia Kyriaki**

→ 3 - 4 Std ↑ ↓ 160 m

**Unterkunft : Pension Semiramis o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A**

Heute geht es in den Südwesten zum Kap Kalamos um die alten Vulkankrater zu sehen. Über Erdpisten gelangen wir zu dem Kalamos Lavadom. Hier ist man der aktiven Magmakammer am nächsten. Es gibt zahlreiche heiße Gasaustritte bis zu einer Temperatur von 98 Grad Celsius. An dem Strand von Agia Kyriakos erholen wir uns am Ende bei einer Badepause in der erfrischenden Ägäis.

### **Tag 8 Milos - Klima - Tripiti - römisches Theater - Katakomben - Plaka**

→ 4 Std ↑ 400m ↓ 200m

**Unterkunft : Pension Semiramis o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A**

Zu Fuß ab Hotel in Richtung Süden. Wir steigen eine Betonpiste hinauf entlang von Obsidian-Splittern übersäten Hügeln, um schließlich wieder abzustiegen nach Klima, einem hübschen Fischerhafen, mit ursprünglichen Bootsgaragen. Über einen Stufenweg gelangen wir zu frühchristlichen Gräber, den Katakomben. Unweit befindet sich auch der Fundort der berühmten Venusstatur und ein sehr gut erhaltenes, römisches Theater mit Blick auf die Bucht von Klima. Ein gepflasterter Weg führt hinauf nach Plaka, der alten Hauptstadt. Dieses Dorf mit charmanten Straßen und weiß-getünchten Häusern, blumengeschmückten Innenhöfen wird von einem Kastro, ein in Ruinen liegendes venezianisches Schloss und der Kirche von Kimissi tis Theotokou dominiert. Der Ausblick über die gesamte Insel ist großartig.

### **Tag 9 Milos - Santorini - Caldera - Oia**

**Fähre : 2 Std.**

→ 3 Std ↑ ↓ 350 m

**Unterkunft : Flower o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A**

Nach unserer Ankunft überqueren wir zu Fuß den Kamm von Mouzakia, ein prächtiges, mit Kapellen übersätes Gesims, welches die Caldera dominiert und Oia mit Fira, der Hauptstadt der Insel, verbindet. Der große Klassiker mit atemberaubenden Ausblicken in die Caldera.

### **Tag 10 Thirassia - im Herzen der Caldera**

**Fähre : 15 Min.**

→ 3,5 -Std ↑ ↓ 400 m

**Unterkunft : Flower o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A**

Frühmorgens Abfahrt nach Riva, dem kleinen Hafen von Thirassia, der Hauptinsel der Caldera. Auf Thirassia ist die Zeit stehen geblieben. So kann man sich Santorini vor dem Tourismusboom vorstellen. Von Riva aus wandern wir bequem nach Süden und erreichen den landwirtschaftlichen Weiler Agrilia, von hier steigen wir auf bis zu der Caldera. Der Erdpiste folgend erreichen wir das verlassene Kloster *Kimsi Theodoku*, mit herrlichem Ausblick. Auf unserem Rückweg besichtigen wir *Manolas*, die Hauptstadt von Thirassia. Dieses hübsche, immer noch typische Dorf bietet ein herrliches Panorama auf die Caldera. In Riva legen wir noch eine Schwimmpause ein bevor das Boot zurück nach Ammoudi, dem Hafen von Oia, fährt. Letzter Aufstieg zu unserer Unterkunft über den legendären Stufenweg.

### **Tag 11 Pirgos - Profitis Ilias - Alt Thira - Perissa**

→ 3-4 Std. ↑ 300 m ↓ 570 m

**Unterkunft : Flower o.ä. Verpflegung inbegriffen : F - A**

Auf nach Pirgos, zur Besichtigung des höchstgelegenen Dorfes der Insel mit einer venezianischer Festung. Über einen teils gepflasterten Weg wandern wir bis zum Kloster und höchsten Punkt der Insel, Profitis Ilias Mit etwas Glück können wir den Klosterhof mit Kapelle besichtigen.

Anschließend Abstieg nach Alt Thira, auf einer natürlichen Festung liegend, wurde der antike Ort von den Doren (9. v. Chr.) gegründet und schließlich auch von den Ägyptern, den Griechen und Römern genutzt. Besichtigung möglich. Wir setzen unseren Abstieg auf einem Zick-Zack-Weg fort und erreichen den schwarzen Sandstrand von Perissa.

## Tag 12 Giasas - Auf Wiedersehen!

Verpflegung inbegriffen : F

Flughafentransfer. Je nach Abflugzeit nutzen Sie die Zeit für einen Bummel auf der Caldera oder ein letztes Bad im Pool.

Änderungen vorbehalten! Je nach Wetterlage und Fahrzeiten behält sich der Tourguide vor, das Programm den Umständen anzupassen.

Die Fahrpläne der griechischen Fähren können sich kurzfristig ändern, leider haben wir darauf keinen Einfluss. In diesem Fall wird das Programm bestmöglich angepasst.

Abkürzungen: Frühstück F - Abendessen A

Reisegruppe:	8 - 15 Teilnehmer
Reisepreis p. P. im Doppelzimmer:	1.380,-€
Einzelzimmerzuschlag:	283,-€
Reisepreis p. P. im Einzelzimmer:	1.508,-€

### Buchung eines halben Doppelzimmers

Wir bemühen uns bei der Buchung eines halben Doppelzimmers stets einen gleichgeschlechtlichen Zimmerpartner zu finden. Sollte dennoch 4 Wochen vor der Reise kein/e Zimmerpartner/in gefunden werden, so übernimmt KreWa die Hälfte des anfallenden Einzelzimmerzuschlags.

### Im Reisepreis enthalten

- Deutscher Tourguide ( griechischsprachig) mit 20 Jahre Wandererfahrung in Griechenland
- 11 x Übernachtung mit Frühstück im DZ oder EZ
- 10 x Abendessen (außer T1, T12)
- Transfers (Taxi, Fähre, Privatbus, Linienbus) laut Programm
- Versicherungsschein

### Im Reisepreis nicht enthalten

- Flug nach Athen/ ab Santorini (gerne sind wir bei der Flugbuchung behilflich)
- Getränke
- Verpflegung mittags
- Reiseversicherungen (z.B. Rücktritt-Abbruch-Auslandskrankenversicherung). Zubuchbar während des Buchungsprozesses, spätestens aber 30 Tage vor Reiseantritt auf der Homepage unter [Reiseversicherung](#)
- Trinkgeld
- alles was nicht unter der Rubrik «im Reisepreis enthalten» aufgeführt ist